

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Deutsches Büro zur Förderung von
Handel und Investitionen in Kuba
Oficina Alemana de Promoción del
Comercio y las Inversiones en Cuba

Aufgaben und Möglichkeiten des Deutschen Büros zur Förderung von Handel und Investitionen in Kuba im Umweltbereich

Wohin möchten wir gehen??



Deutsches Büro zur Förderung von
Handel und Investitionen in Kuba
Oficina Alemana de Promoción del
Comercio y las Inversiones en Cuba

Folgeprojekt



Kreislauf-, und Wasserwirtschaft



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Ziele im Umweltsektor

- Förderung von bilateralen Klimaschutzpartnerschaften
- Ausweitung der Plattform www.greentechcuba.com auf die Region Zentralamerika und Karibik
- Verbindung von deutscher Spitzentechnologie mit kubanischen Fachkräften



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Aufruf zur Einreichung von Projekten

Voraussetzungen:

1. Schwerpunkt Umwelt: Kreislaufwirtschaft und Wassermanagement
2. Einsatz deutscher Technologie
3. Ausbildung von kubanischem Personal (Capacity Building)
4. Exportierbare Komponente des Projekts
5. Transparenz des Finanzierungsbedarfs und des lokalen Beitrags

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages





Deutsches Büro zur Förderung von
Handel und Investitionen in Kuba
Oficina Alemana de Promoción del
Comercio y las Inversiones en Cuba

Kontaktieren Sie uns!!

Gunther Neubert, Delegierter neubert.gunther@kuba.ahk.de

Tahiri García, Projekte info@kuba.ahk.de

Dianeisy Delgado, Projekte projekte@kuba.ahk.de

Lilian Fernández, Assistentin assistenz@kuba.ahk.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages